

MTA Zement mit Hydroxylapatit 1 g oder 2 g

SPEIKO bietet seit vielen Jahren – verlässlich und mit großer Resonanz vonseiten der Kunden – MTA Zement an. Dabei verzichtet das Unternehmen bei der Verpackung auf Schnickschnack und hält, was es verspricht! Bei 1 g Inhalt können sich Verbraucher sicher sein, die gesamte Menge von 1 g auch wirklich zur Verarbeitung zur Verfügung zu haben. Die Verpackung ist so gewählt, dass nur so viel entnommen werden kann, wie benötigt wird. Der verbleibende Rest in einer gut verschlossenen Flasche kann bis zum Verfallsdatum – drei Jahre ab Herstellung – ohne Kompromisse verwendet werden. SPEIKO MTA Zement verfügt über hervorragende physiochemische Eigenschaften. Hierzu zählen unter anderem die sehr feine Konsistenz und die dadurch gute Aufnahme auf ein Instrument. Der SPEIKO MTA Zement hat eine cremige Konsistenz. Durch die Rezeptur des Zements wird eine hervorragende Bindung an Dentin erzielt, die einen sicheren, bakteriendichten Verschluss ermöglicht. Durch den Zusatz von Hydroxylapatit ist der MTA Zement besonders biokompatibel und wirkt remineralisierend.



SPEIKO – Dr. Speier GmbH

Tel.: +49 521 770107-0

www.speiko.de

Versiegelungssystem aus Primer und Paste

Die Indikation von BeautiSealant, einem Versiegelungssystem bestehend aus Primer und Paste, ist die präventive Versiegelung von Fissuren und Grübchen im Milchgebiss und im bleibenden Gebiss. Die Anwendung ist unkompliziert und schnell: Der Haftvermittler wird auf die gereinigte und getrocknete Zahnoberfläche aufgetragen. Nach 5 Sekunden Einwirkzeit wird der Primer mittels Luftstroms verblasen. Das Versiegelungskomposit kann unmittelbar aufgebracht werden. Für 20 Sekunden muss das Material mittels Halogenlampe bzw. für 10 Sekunden mit einer LED-Polymerisationslampe lichtgehärtet werden. Das weiß-opake Material hebt sich farblich leicht vom Zahn ab und ist röntgenopak. BeautiSealant kürzt die herkömmliche Behandlung ab, da der im System enthaltene Primer selbstätzend ist und die sonst übliche Etch&Rinse-Technik mit Phosphorsäureätzung ersetzt: Die Behandlungsschritte Anätzen und Spülen fallen weg. Zudem ist keine absolute Trockenlegung, sondern nur eine relative notwendig, die bei jugendlichen Patienten wesentlich einfacher zu erreichen ist. Die Behandlung gestaltet sich schonend, da die demineralisierende und dehydrierende Wirkung der Phosphorsäureätzung auf gesunde Zahnschubstanz vermieden wird. Bei der Haftung erreicht BeautiSealant mit 19,5 MPa eine vergleichbare oder bessere Scherverbundfestigkeit wie eine Fissurenversiegelung mit Phosphorsäureätzung. BeautiSealant Paste ist aufgrund der patentierten S-PRG-Füllkörper zur Fluoridaufnahme und -abgabe befähigt, hat eine geschmeidige und blasenfreie Konsistenz und ist leicht applizierbar. So können Spalt- und Hohlräume vollständig aufgefüllt und permanent stabil abgedichtet werden. Für die exakte Applikation ohne Überfüllung wird im Set eine speziell entwickelte tropffreie Spritze mit ultrafeiner Kanüle mitgeliefert.

Infos zum Unternehmen



SHOFU Dental GmbH

Tel.: +49 2102 8664-0

www.shofu.de